

Boden- und Parkettleger

Angebotstag:
15.03.2027

Uhrzeit:
8:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Der Boden- und Parkettleger ist ein Handwerksprofi, der für das Vorbereiten, Verlegen, Pflegen und Restaurieren von Fußböden in Wohn- und Gewerberäumen zuständig ist. Das Aufgabengebiet ist vielseitig und umfasst weit mehr als reise Aneinanderreihen von Holzdielen oder Ausrollen von Teppichen. Die Tätigkeiten gliedern sich in vier Hauptphasen:

1. Planung und Beratung sowie Kalkulation
2. Untergrundvorbereitung
3. Verlegung
4. Oberflächenbehandlung, Pflege und Denkmalschutz

Veranstaltungsort:
Helmholtzweg 17
48159 Münster

Berufsfeld:
Bau, Architektur, Vermessung

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb

Sven Gase

Helmholtzweg 17
48159 Münster
DE

Unternehmensdarstellung:

Wir sind ein zuverlässiger Partner und Bodenleger im gesamten Raum Münster für Fußböden aller Art.

Im Handwerk als Boden- und Parkettleger kann man jeden Tag ein Stück besser lernen.

Die richtige Einstellung bringst du mit - den Rest machen wir gemeinsam in unserem Team!

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Wir sind ein kleines Unternehmen und arbeiten Hand in Hand mit anderen Gewerken zusammen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

